

Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Amtsblatt des Königl. Bezirksgerichts und des Rates der Stadt Leipzig.

Nº 240.

Mittwoch den 28. August.

1867.

Bekanntmachung.

Die Ausgabe der Stimmzettel für die Wahl eines Abgeordneten des hiesigen Wahlkreises zum Reichstage des Norddeutschen Bundes erfolgt

Mittwoch den 28. August d. J. von Vormittags 10 Uhr ununterbrochen bis Nachmittags 2 Uhr

in den Bezirkswähllocalen. Diese sind:

- I. Bezirk: Der städtische Saal in der alten Waage.
- II. Bezirk: Der Saal der I. Bürgerschule.
- III. Bezirk: Der Turnsaal im rechten Flügel der IV. Bürgerschule.
- IV. Bezirk: Die II. Bürgerschule, Eingang vom Fleischerplatz aus.
- V. Bezirk: Der „Leipziger Salon“ in der Kreuzstraße.
- VI. Bezirk: Die III. Bürgerschule, rechter Flügel.
- VII. Bezirk: Die I. Armenschule, Eingang von der Glockenstraße aus.
- VIII. Bezirk: Der Turnsaal im rechten Flügel der V. Bürgerschule.

Auch am Wahltage selbst,

den 31. August d. J.,

werden innerhalb der Abstimmungszeit in den Wähllocalen, auf Anmelden der Wähler, Stimmzettel ausgegeben.

Wir ersuchen im Interesse des Wahlgeschäfts alle Wähler, denen es Zeit und Verhältnisse gestatten, ihre Stimmzettel schon Mittwoch den 28. dies. in den obangegebenen Stunden abzuholen.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Leipzig, den 21. August 1867.

Dr. E. Stephan. Schleißner.

Bekanntmachung, die Reichstagswahl im I. Bezirk betreffend.

Zum I. Wahlbezirk gehören: Borsigsgäßchen, Böttchergäßchen, Brühl Nr. 1—18, 70—89, Burgstraße Nr. 1—12, 22—30, Große Fleischergasse, Kleine Fleischergasse, Grimma'sche Straße Nr. 36—38, Hainstraße, Halle'sche Gäßchen, Halle'sche Straße Nr. 12—15, Katharinenstraße, Klostergasse, Markt Nr. 1—15, Neumarkt, Neukirchhof, Petersstraße Nr. 1—13, Blauen'scher Platz, Reichstraße Nr. 31—55, Salzgäßchen, Schulgasse, Sporergäßchen Nr. 1—8, Theatergasse, Theaterplatz, Thomasgäßchen, Thomaskirchhof.

Die Abgabe der Stimmzettel in diesem Bezirk findet Sonnabend den 31. August d. J. von Vormittags 9 Uhr ununterbrochen bis Nachmittags punct 3 Uhr im Wähllocal dem städtischen Saale der alten Waage statt.

Die Wahlhandlung ist öffentlich.

Der Wahldirigent des I. Bezirks.

Leipzig, den 22. August 1867.

Ad. Schilling.

Bekanntmachung, die Reichstagswahl im II. Bezirk betreffend.

Zum II. Wahlbezirk gehören: Augustusplatz Nr. 3 b—6, An der 1. Bürgerschule, Brühl Nr. 19—69, Burgstraße Nr. 13—21, Gewandgäßchen, Goethestraße, Goldbahngäßchen, Grimma'sche Straße Nr. 1—35, Halle'sche Straße Nr. 1—9, Kupfergäßchen, Magazingasse, Markt Nr. 16—17, Neumarkt, Nicolaikirchhof, Nicolaistraße, Parkstraße, Peterskirchhof, Petersstraße Nr. 14—48, Breuerbergässchen, Reichstraße Nr. 1—30, Ritterstraße, Schillerstraße, Schloßgasse, Schloß Pleißenburg, Schuhmacherbergässchen, Sporergäßchen 9—10, Universitätsstraße.

Die Abgabe der Stimmzettel in diesem Bezirk findet Sonnabend den 31. August d. J. von Vormittags 9 Uhr ununterbrochen bis Nachmittags punct 3 Uhr im Wähllocal dem Saale der I. Bürgerschule statt.

Die Wahlhandlung ist öffentlich.

Der Wahldirigent des II. Bezirks.

Leipzig, den 22. August 1867.

Stadtrath Dr. Müller.

Bekanntmachung, die Reichstagswahl im III. Bezirk betreffend.

Zum III. Wahlbezirk gehören: Alter Amtshof, Alexanderstraße, Canalstraße Nr. 1—2, Centralstraße, Colonnadenstraße, Dorotheenstraße, Elsterstraße, Erdmannsstraße, Frankfurter Straße Nr. 34—42, Johanna-Park, Kleine Gasse, Königsplatz Nr. 1—8, Lessingstraße Nr. 1—11, Mendelssohnstraße, Moritzstraße, Mühlgasse, Obstmarkt, Plagwitzer Straße, An der Bleiche, Pleißen-gasse Nr. 1—13, Promenadenstraße, Rudolphstraße, Schwimm-Anstalt, An der Wasserleitung Nr. 1—5, 10—16, Weststraße, Wiesenstraße, Zimmerstraße.

Die Abgabe der Stimmzettel in diesem Bezirk findet Sonnabend den 31. August d. J. von Vormittags 9 Uhr ununterbrochen bis Nachmittags punct 3 Uhr im Wähllocal dem Turnsaale im rechten Flügel der IV. Bürgerschule statt. — Die Wahlhandlung ist öffentlich.

Der Wahldirigent des III. Bezirks.

Leipzig, den 22. August 1867.

Moriz Lorenz.

Bekanntmachung, die Reichstagswahl im IV. Bezirk betreffend.

Zum IV. Wahlbezirk gehören: Auenstraße, Bahnhofstraße Nr. 15—22, incl. der Bahnhöfe der Leipzig-Dresdner, Magdeburg-Leipziger, Thüringer und Berliner Eisenbahngeellschaften, Berliner Straße, An der alten Burg, Canalstraße Nr. 3—6, An Exercierplatz, Eutritzscher Straße, Färberstraße, Fleischerplatz, Frankfurter Straße Nr. 30—33, 43—54 b, Fregestraße, Gerberstraße, Gustav-Adolph-Straße, Vor dem Halle'schen Thore, Leibnizstraße, Lessingstraße Nr. 12—23, Löhrs Platz, Raundörfschen, Neue Straße, Packhofgasse, Pfaffendorf, Pfaffendorfer Straße, Mansfelder Steinweg 1—29, 55—80, Vor dem Rosenthalthore, Rosenhalsgasse, Schulplatz, Waldstraße.

Die Abgabe der Stimmzettel in diesem Bezirk findet Sonnabend den 31. August d. J. von Vormittags 9 Uhr ununterbrochen bis Nachmittags punct 3 Uhr im Wähllocal der II. Bürgerschule Eingang vom Fleischerplatz aus statt. — Die Wahlhandlung ist öffentlich.

Der Wahldirigent des IV. Bezirks.

Leipzig, den 22. August 1867.

Stadtrath Dr. Günther.